

mann zu überfallen und sich alles Dessen zu bemächtigen, was im ganzen Umgebiete den Burgherrn gelüstete: so hatte doch sicher die weit grössere Mehrheit einen anderen und edleren Zweck ihrer Begründung. Sie waren fast alle aufgeführt, wo die Natur durch ihre Gaben reich, durch ihre Schönheiten anziehend ist, in der Nähe der Flüsse, auf hoch erhabenen Bergen in Mitte freundlicher Landschaften. Im Vollgenuss der Macht und des Besitzes sonderte der Ritter sich ab von dem fremdartigen Getriebe der Menschen dort unten im Thale, ein freier Mann im freien Gebiet schloss er sich ab und sicherte die Habe. Mit freigebiger Hand, mit starkem Arm hat er stets der Kirche gedient, ist treuergeben dem fürstlichen Aufgebote gefolgt; hat Schutz gewährt dem schüchternen Wandersmann; im glänzenden Waffenspiel sich den Preis der Gunst und der Liebe errungen und hat sich jeder hochherzigen That angeschlossen, wie die vielen Sagen und Lieder bekunden dort am Main und am Rhein, die immer frisch ausgeschmückt, nimmer veralten und verhallen werden.

---